Förderverein Römerpark Ruffenhofen e. V.

1. Vorsitzender, Bernd Großmann, Wörnitzstraße 8, 91749 Wittelshofen
E-Mail: foerderverein@roemerpark-ruffenhofen.de

LIMESEUM, Römerpark Ruffenhofen 1, 91749 Wittelshofen, Tel. 09854/9799242
www.roemerpark-ruffenhofen.de www.limeseum.de
Spendenkonto: VR-Bank Feuchtwangen-Limes eG, IBAN: DE11 7606 9441 0004 4250 06
BIC: GENODEF1FEW

NEWSLETTER FÜR MITGLIEDER Nr. 5/2014

Liebe Vereinsmitglieder,

wenn wir von Seiten des Fördervereins auf das in wenigen Wochen zu Ende gehende Jahr zurückblicken, dürfen wir feststellen, dass wir ideell, personell und finanziell intensiv tätig waren. Mitglieder unterstützen Messeauftritte, aber auch verschiedenste Arbeiten rund um Römerpark und LIMESEUM, wie den Transport der Sonderausstellungsvitrinen oder das Abholen von Funden für die Sonderausstellung.
Auch finanziell hat der Förderverein sich vielseitig engagiert. So wurden Nachbildungen angeschafft, die für Museumspädagogik und Aktionstage eingesetzt werden. Das Autobahnschild, einzelne Maßnahmen am Parkplatz oder weite Teile der Sonderausstellung sind weitere Bereiche, bei denen wir unsere Mitgliedsbeiträge und gezielte Spenden gut einbringen konnten. Im Bereich der Sonderausstellung waren es insbesondere zahlreiche einmalige Anschaffungen, die erforderlich waren, um auch künftig Sonderausstellungen im LIMESEUM zu präsentieren.
Erfreulicherweise ist im abgelaufenen Jahr auch die Mitgliederzahl weiter gewachsen! Ich freue mich mit der im Juni neu gewählten Vorstandschaft auf eine weiter so positive Zusammenarbeit mit Ihnen, liebe Mitglieder, und wünsche Ihnen gesegnete Weihnachtsfeiertage sowie alles Gute für das neue Jahr 2015.

Es grüßt Sie herzlich im Namen der Vorstandschaft

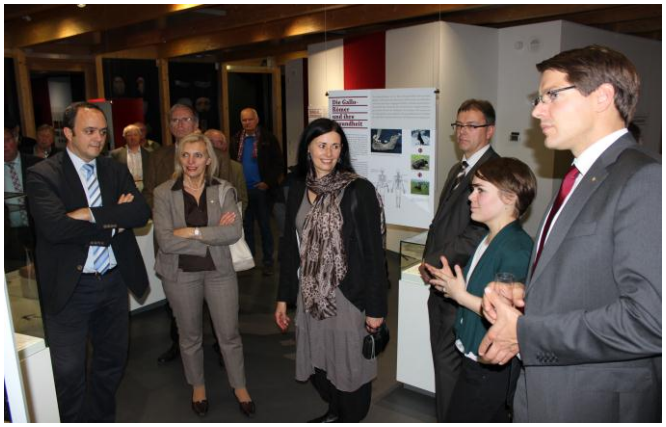
Bernd Großmann, 1. Vorsitzender

Minister Brunner verleiht Staatspreis für Römerpark

Bereits im Juli wurde bekannt, dass der Staatspreis „Ländliche Entwicklung in Bayern“ als Sonderpreis mit einer Prämie in Höhe von 2.000.- € an die Teilnehmergemeinschaft Aufkirchen/Irsingen und die Gemeinden Gerolfingen, Wittelshofen und Weiltingen für die Bodenordnung zur Sicherung und Erschließung des Römerkastells Ruffenhofen verliehen wird. Mitte Oktober überzeugte sich Staatsminister Helmut Brunner vor Ort von den Entwicklungen. Er war bereits Anfang Mai 2010 anlässlich des Moststraßenfrühlingsfestes im Römerpark. Über die seither geleisteten weiteren Entwicklungen äußerte sich Helmut Brunner sehr begeistert. Der Preis wurde Mitte November an eine kleine Delegation, die aus Vertretern der TG und des Zweckverbandes bzw. des Römerparks bestand, verliehen. Wir freuen uns sehr über diese besondere Auszeichnung für die langjährigen Maßnahmen!

Medizinausstellung eröffnet

Bei der Eröffnung der Sonderausstellung zur römischen Medizin konnte erfreulicherweise Frau Prof. Dasen, von der das Konzept und die Texttafeln stammen, anwesend sein. Da im LIMESEUM viele andere zum Thema passende Fundstücke gezeigt werden können, war es für Frau Prof. Dasen auch interessant, die Ausstellung neu präsentiert zu sehen. Die Ausstellung läuft noch bis 8. März. Es gibt öffentliche Führungen sonntags am 14.12.14, 18.01.15, 1.02.15 und 22.02.15 jeweils um 13.30 Uhr. Im Zusammenhang mit der Sonderausstellung referiert außerdem am 15.01.15 Herr Hans-Gerd Christoph zu „Heilpflanzen in Theorie und Praxis – Militärmedizin im Römischen Reich". Der Vortrag beginnt um 19.00 Uhr im LIMESEUM und ist kostenlos. Spenden kommen dem Förderverein zugute, der die ganze Ausstellung maßgeblich mit finanziert hat.
Mit der Blutspendenaktion des Bayerischen Roten Kreuzes am LIMESEUM gibt es am 19.02.15 von 14.30 – 18.30 Uhr neben den sonst üblichen Terminen in Wilburgstetten und Dinkelsbühl einen Sondertermin zum Blutspenden. Die Teilnehmer erhalten anschließend im LIMESEUM eine Brotzeit und können kostenlos das Museum mit der Sonderausstellung besichtigen. Für die Blutspender werden außerdem zwei Führungen durch die Sonderausstellung angeboten. Da es sich insbesondere für das Bayerische Rote Kreuz um einen erheblichen Aufwand handelt, wird hier besonders um rege Teilnahme gebeten.



Ausstellung 2015: Handel am Limes

Für 2015 erarbeiten Studierende der Universität Bamberg derzeit eine Sonderausstellung zum Handel am Limes mit Funden v.a. aus Ruffenhofen und Dambach.

VR-Bank Feuchtwangen-Limes unterstützt Parkplatzausbau

Die VR-Bank Feuchtwangen-Limes hat an den Förderverein eine Spende in Höhe von 2.000,00 € für abschließende Baumaßnahmen im Rahmen der Parkplatzgestaltung überreicht. Damit unterstützt die Bank einmal mehr Maßnahmen rund um Römerpark und LIMESEUM Ruffenhofen. Herzlichen Dank dafür!

Radiobericht zu LIMESEUM und Römerpark

Am 29.11.14 hat BR 2 im Rahmen der Reihe Weitwinkel einen 30-minütigen Bericht zu LIMESEUM und Römerpark und verschiedenen Beteiligten gebracht. Dabei wird einmal mehr deutlich, wie vielseitig die Arbeit ist und wieviele sich hier engagieren. Der Bericht ist unter dem folgenden Link abrufbar: http://www.br.de/radio/bayern2/gesellschaft/weitwinkel/limeseum-roemer-ruffenhofen-100.html. Der Bericht ist auch auf der Homepage des Bayerischen Rundfunks mit dem Suchbegriff LIMESEUM zu finden.

Sonnenaufgang am LIMESEUM Dezember 2014

Restarbeiten Parkplatz

Seit Anfang November wurden über 30 neue stattliche Laubbäume, über 400 Stauden und etwa 250 Sträucher rund um den neuen Parkplatz gepflanzt. Damit sieht die Einrichtung für Besucher attraktiver aus und wird auf Dauer auch den gewünschten Schatten im Sommer spenden. Außerdem wurde insbesondere für Busgruppen und für Römerparkbesucher ein WC-Container angeschafft, der in die ebenfalls beauftragte Einhausung für den Römerpark Betriebshof eingebaut wird.
Im Betriebshof können künftig alle Geräte zur Pflege des Archäologischen Parks sowie die Sonderausstellungsvitrinen und anderes Material gelagert werden. Die Arbeiten sollen bis zum Jahresende abgeschlossen sein. Eine finanzielle Förderung erfolgt durch das Amt für Ländliche Entwicklung und voraussichtlich den Bayerischen Kulturfonds. Die offizielle Einweihung ist für das erste Quartal 2015 geplant. Dann gibt es auch spezielle Stellplätze mit Ver- und Entsorgungsmöglichkeiten für Wohnmobile.

Autobahnschild kommt

Nachdem inzwischen die weitere Wegweisung von der Autobahn A 7 zum Römerpark ergänzt werden kann, wurde auch der Entwurf des Autobahnschilds mit den verschiedenen Beteiligten auf Römerparkseite und mit der Autobahndirektion abgestimmt. Hier können wir den endgültigen Entwurf erstmals präsentieren. Die Produktion des Schildes und die anschließende Aufstellung erfolgt in den nächsten Monaten, so dass zur neuen Saison von Norden kommend an der A 7 auf das LIMESEUM hingewiesen wird.

Ausblick 2015: 10 Jahre Welterbe Limes!

Im Juli 2005 wurde der Obergermanisch-Raetische Limes in die Liste der Welterbestätten aufgenommen. Das 10-jährige Jubiläum wird im LIMESEUM mit verschiedenen Aktionen gefeiert. Insbesondere das Welterbefest am 7. Juni soll mit einem Festzelt unter Beteiligung der Römergruppe aus Pfünz größer gefeiert werden. Außerdem rückt im Rahmen eines Internationalen Limeskongresses im September in Ingolstadt die Römische Grenze verstärkt in den Blickwinkel der Fachwelt. Mitte September werden anläßlich des Limeskongresses auch der Römerpark und das LIMESEUM von zahlreichen Archäologen besichtigt.
Weitere Aktionen werden derzeit geplant. Die Palette reicht vom Museumstag über ein neues Ferienprogramm bis hin zu Vorträgen. Wir werden Sie über den Newsletter entsprechend informieren. Bereits jetzt können Sie als Vortragstermine den 19.3. und 23.4.15 jeweils 19.00 Uhr vormerken, bei denen Dr. Stephan Bender zu Limesdurchgängen bzw. Dr. Bernd Steidl zu den Soldaten in Ruffenhofen referieren werden.

Römische Ziegel in der Nikolauskirche von Ruffenhofen

Schon lange wird behauptet, dass in der Sankt-Nikolauskirche von Ruffenhofen Steine des Kastells verbaut worden sind. Bei der Renovierung in den 1980er Jahren konnte jedoch kein Hinweis darauf gefunden werden. In den letzten Jahren fielen M. Pausch die meist quadratischen Ziegel im Fußboden auf. Nun konnten an Hand von Originalziegeln von Ruffenhofen aus dem Funddepot die Maße überprüft werden. Tatsächlich entsprechen die Ziegel denen, die bei den Ziegelsäulen für die Fußbodenheizung von römischen Gebäuden verwendet wurden. An einigen Stellen wurde der Ziegelfußboden mit rechteckigen Ziegeln ergänzt. Im linken Bankblock der Kirche gibt es keine Ziegel. Ansonsten ist der gesamte Kirchenfußboden mit insgesamt ca. 1800 römischen Ziegeln belegt. Diese Erkenntnis bereichert die herausragende mittelalterliche Kirche von Ruffenhofen um eine Besonderheit mehr. Aus welchem Gebäude die Ziegel konkret stammen, kann nicht mehr festgestellt werden. Es könnten auch Steine vom Kastell – zum Beispiel im Turmfundament – verbaut sein, was jedoch nicht nachweisbar ist.

N-ERGIE Kinotour bringt 500 Euro für Förderverein

Die Komödie „Fack ju Göhte“ lockte am 13.9.14 141 Besucher zur Kinotour der N-ERGIE ans LIMESEUM nach Wittelshofen. Für das leibliche Wohl der Gäste sorgten der Förderverein Römerpark Ruffenhofen e.V. und die Freiwillige Feuerwehr Aufkirchen. Die N-ERGIE rundete den Betrag aus den Eintrittsgeldern in Höhe von 3.- € pro Person auf 500.- € auf. Markus Prokopczuk, Betreuer für kommunale Kunden bei der N-ERGIE, übergab den Erlös der Kinotour in Wittelshofen an den Ersten Bürgermeister Werner Leibrich. Die Kommune unterstützt mit dem Geld den Förderverein. Das Unternehmen trägt so zu einem breiten kulturellen, sportlichen und sozialen Angebot in der Region bei.

Unterstützung bei experimenteller Archäologie gesucht

Die experimentelle Archäologie, also gezielte Nachbildungen von römischen Objekten und deren Praxistest, wird im LIMESEUM immer wichtiger. Entsprechende Nachbildungen bieten bessere Einblicke in das römische Leben und können bei Sonderausstellungen und in der Museumspädagogik eingesetzt werden. Viele Gegenstände können verhältnismäßig einfach angefertigt werde. Angaben zu den römischen Formen gibt es vom LIMESEUM. Nun werden Interessierte gesucht, die über entsprechende handwerkliche Fähigkeiten, wie Drechseln, Schreinern oder Schmieden verfügen. Weitere Details können gerne besprochen werden. Das LIMESEUM freut sich über entsprechende Unterstützung und bittet um telefonische Rückmeldung unter Tel. 09854/9799242.